

# Jahresbericht

2025



Gemeinnützige  
Gesellschaft  
Baselland GGB



# Gemeinnützige Gesellschaft Baselland GGB

**GGB**  
**Gemeinnützige Gesellschaft Baselland**  
**Postfach 562**  
**4410 Liestal**

Telefon **079 314 11 37**  
E-Mail **info@ggb-baselland.ch**  
Homepage **www.ggb-baselland.ch**  
Spendenkonto **IBAN CH50 0900 0000 4000 7235 1**



Vorstand der GGB 2025

Auflage: 600 Stk.  
Gestaltung JB: Beat Thommen

## Inhaltsverzeichnis

## Seite

Jahresbericht 2025 der Präsidentin	4
171. Jahresversammlung der GGB	6
Vergabungen 2025	9
Eine Auswahl im Berichtsjahr unterstützter Projekte	10
Jahresrechnung per 31.12. 2025	14
Bericht der Rechnungsrevisoren	16
Gründungen bzw. Mitbegründungen von Institutionen durch die GGB	17
Organe	18



## Jahresbericht 2025 der Präsidentin

Der Zweck der GGB ist ihrem Namen eingeschrieben; sie ist gemeinnützig tätig. Ihre gemeinnützige Wirkung entfaltet sie, indem sie soziale oder kulturelle Vorhaben anderer Organisationen finanziell unterstützt. Die Ausgestaltung der Vergabungsrichtlinien ist ein Thema, mit welchem wir uns im Vorstand immer wieder beschäftigen. Im März hat der Vorstand der Präsentation einer Analyse der bisherigen Vergabungspraxis beigewohnt, welche Studierende der Sozialen Arbeit an der Fachhochschule Nordwestschweiz in einer Projektarbeit erarbeitet hatten. Dieser Blick von aussen war Anlass, uns mit dem Thema aus einer anderen Perspektive auseinanderzusetzen; ein Prozess, der uns auch im neuen Jahr noch begleiten wird.

Im Berichtsjahr hat sich der Vorstand zu 5 Sitzungen getroffen. Die 25 Gesuche um finanzielle Unterstützung, die bei der GGB eingereicht wurden, zeugen von einem vielfältigen sozialen und kulturellen Engagement im Baselbiet. 17 Gesuchen wurde mit einem Beitrag entsprochen.

Anfang Jahr wurde der Webauftritt der GGB sanft erneuert. An dieser Stelle sei Herrn Peter Rüdlinger für seine jahrelange Betreuung unserer früheren Website herzlich gedankt. Weiter hat der Vorstand eine Statutenrevision in Angriff genommen, die wir der Mitgliederversammlung 2026 zur Annahme vorlegen werden.

Im Mai durften wir für die Jahresversammlung Gast in der Brockenstube des Vereins Cartons du Coeur Baselland in Pratteln sein, wo uns Sylvie Anderrüti und ihr Team Einblicke in die wichtige Arbeit dieses Vereins vermittelt hat. An der Jahresversammlung wurde der Antrag auf Erhöhung des Mitgliedsbeitrags einstimmig angenommen.

Einerseits wurde Christian Tschudin als Vorstandsmitglied verabschiedet – an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für sein Engagement – andererseits wurde Dora Gysin neu in den Vorstand gewählt. Ihr wie auch den übrigen Vorstandsmitgliedern möchte ich für ihren Einsatz, Ideen und Mitarbeit vielmals danken.

Last but not least geht mein Dank an Sie, liebe Vereinsmitglieder, Gönner und Gönnerinnen. Vielen Dank, dass Sie die GGB finanziell und ideell unterstützen und damit gemeinnützige Projekte im Kanton Basel-Landschaft und in der Region ermöglichen.

Wir freuen uns, wenn Sie mithelfen, die GGB bekannter zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen. Herzlichen Dank!

Marie-Claire Crelier Sommer  
Präsidentin



171. Jahresversammlung der GGB in der Brockenstube von Cartons du Coeur Baselland

# **171. Jahresversammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft Baselland**

## **Protokoll**

der 171. Jahresversammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft Baselland von Donnerstag, 8. Mai 2025, 18.30 Uhr, bei Cartons du Coeur, Muttenerstrasse 109, 4133 Pratteln

## **Begrüssung / Traktandenliste**

Die Präsidentin Marie-Claire Crelier Sommer begrüsst die Vereins- und Vorstandsmitglieder herzlich zur 171. Jahresversammlung, die dieses Jahr bei Cartons du Coeur in Pratteln durchgeführt wurde. Die Traktandenliste wurde stillschweigend genehmigt.

Im Anschluss an die Jahresversammlung erzählte Frau Sylvie Anderrüti, Gründerin von Cartons du Coeur Baselland, über die vielfältige Arbeit und die Herausforderungen von Cartons du Coeur, Woche für Woche für über 1000 Personen Lebensmittelhilfe anzubieten. Abgerundet wurde der Abend mit einem von Cartons du Coeur organisierten Apéro.

## **Protokoll der Jahresversammlung 2024**

Das im Jahresbericht 2024 auf den Seiten 6-9 abgedruckte Protokoll wurde einstimmig angenommen und verdankt.

## **Jahresbericht 2024**

Der von Beat Thommen erstellte Jahresbericht 2024 wurde einstimmig genehmigt und herzlich verdankt.

## **Jahresrechnung und Revisorenbericht 2024**

Christian Tschudin, Finanzverantwortlicher, erläuterte u.a., dass das Jahr 2024 finanziell erfreulich verlaufen ist. Die

Rechnungsrevisoren haben mit ihrem Bericht vom 20. März 2025 empfohlen, die Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 131'012.25 und einem Eigenkapital von CHF 2'780'535.67 zu genehmigen. Die Jahresversammlung hat die Jahresrechnung einstimmig genehmigt und den Bericht der Rechnungsrevisoren zur Kenntnis genommen.

## **Budget 2025**

Raphael Emele stellte das Budget 2025 vor, das einen Jahres-Mehraufwand von CHF 46'400.00 vorsieht. Das Budget wurde einstimmig genehmigt und verdankt.

## **Festsetzung Mitgliederbeitrag 2026**

Die Jahresversammlung hat einstimmig beschlossen, die Mitgliederbeiträge zum ersten Mal seit mehreren Jahrzehnten zu erhöhen. Neu beträgt der Mitgliederbeitrag für Einzelmitglieder (Natürliche Personen) CHF 20.00 und für Kollektivmitglieder (Juristische Personen) CHF 50.00.

## **Wahlen**

Dora Gysin, Lausen, stellte sich als neues Vorstandsmitglied zur Verfügung. Sie wurde für die Amtsperiode 2025-2029 einstimmig gewählt. Herzlichen Dank für die Bereitschaft, im Vorstand der GGB mitzuwirken.

Die Präsidentin Marie-Claire Crelier Sommer wies auf die Neuwahlen des bisherigen Vorstands und der Rechnungsrevisoren für die Amtsperiode 2025-2029 hin. Abgesehen von Christian Tschudin stellten sich alle Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl zur Verfügung. Hansjörg Grossmann amtierte als Tagespräsident zur Durchführung der Wahlen des Vorstands für die Amtsperiode 2025-2029.

Marie-Claire Crelier Sommer wurde mit Applaus als Präsi-

dentin einstimmig wiedergewählt. Die übrigen vier Vorstandsmitglieder wurden gemeinsam einstimmig wiedergewählt, es sind dies:

Beat Lüthy, Sissach

Beat Thommen, Lausen

Claude Jeanneret, Bubendorf

Raphael Emele, Muttenz

Auch die Rechnungsrevisoren Kurt Tschopp, Niederdorf, und Matthias Mundwiler, Bubendorf, wurden für die Amtsperiode 2026-2029 einstimmig wiedergewählt.



Wahl von Dora Gysin

## Verabschiedungen

Aus dem Vorstand wurde Christian Tschudin, Finanzbeauftragter, herzlich verabschiedet. Er war seit 2022 sehr engagiert im Vorstand dabei und setzte viele Akzente. Herzlichen Dank für deinen Einsatz!



Abschied von  
Christian Tschudin

Für das Protokoll  
Raphael Emele

## Vergabungen 2025

Von 25 eingereichten Gesuchen wurden folgende Projekte unterstützt:

- Begegnungszentrum Cura: Bewegungstherapie
- Theaterverein Fabulosia: „Muggli der Waldtroll“
- Männerriege Bubendorf: Ausrichtung der Mitgliederversammlung der Turnveteranen-Vereinigung Baselland (TVVBL)
- HEKS: Alter und Migration
- Kita Laufen: Spielplatzgeräte
- Theater Arlecchino: Sommerferien-Theater
- Alterstagesstätte „ Zum Lebenslauf“: Umzug in neue Wohnung
- Gemischter Chor Eptingen: 100-Jahr-Jubiläum
- Friedrich Reinhart AG: Publikation Jonas Breitenstein
- Nähatelier CreaTür: Revision der Nähmaschinen
- Verein Spielweltenfabrik: aktuelle Programmsaison
- Anlaufstelle BL: Kostenlose Rechtsberatung für Geflüchtete aus der Ukraine
- Zirkusspektakel FahrAwaY: Zämme Zirkus
- Verein Zauberlaterne: aktuelle Programmsaison
- Café Herlig: Treffpunkt für alle Generationen
- Ref. Kirchgemeinde Muttenz: ökumenisches Weihnachtsessen für Familien und Einzelpersonen
- Benevol Baselland: Weiterbildung für Freiwillige

# Eine Auswahl im Berichtsjahr unterstützter Projekte



## Verein Aufblühen Münchenstein

### Gestern in der Kaffeepause

Eine Teilnehmerin kommt mit laufendem und musikunterlegtem Handyvideo in die Kaffeepause. Eigentlich verbringen wir die Pause mit gemeinsamen Gesprächen und nicht mit Handys und schon gar nicht mit laut laufenden Videos. Ich mache die Frau, welche neu bei uns ist und noch kaum Deutsch versteht, darauf aufmerksam. Eine andere Frau übersetzt. Da die Frau mit dem Handy weiter gebannt darauf schaut und ich merke, dass dieses Video für sie wichtig ist, frage ich nach um was es geht. Sie zeigt es mir und beginnt zu erzählen. Ihre Schwester fuhr von



einem anderen Ort aus in ihr gemeinsames Herkunftsland, Afghanistan, um ihre Mutter zu besuchen. Ich sehe mir das Video an: Wie ihre Schwester ihre alte Mama umarmt

und sich die beiden herzlich begrüßen. Der betreffenden Teilnehmerin steigen die Tränen in die Augen, ihre Mutter fehlt ihr. Sie ist sehr dankbar dafür, jetzt in der Schweiz sein zu dürfen, da die Situation in Afghanistan insbesondere für Frauen katastrophal ist. Eine andere Teilnehmerin schaut sich das Video auch an, sie stammt aus demselben Land und die junge Frau beginnt zu weinen. Ihr fehlt ihre Mutter sehr, sie berichtet mit stockender Stimme, dass sie diese bereits seit 7 Jahren nicht mehr gesehen hat, da ihr und ihrer Schwester die Flucht nicht gelang. Aus eigenen Erfahrungen kann ich ihren Schmerz nachvollziehen und ihnen deshalb nachfühlen. Unsere Teilnehmerinnen erleben Verständnis und sind dafür dankbar.

Solche Momente wie gestern Vormittag sind bei uns nicht alltäglich. Sie zeigen jedoch wie tief der Schmerz von vielen in die Schweiz geflüchteten Menschen geht. Die obige Schilderung ist nur ein kleiner Ausschnitt von alledem was geflüchtete Menschen in ihrem Herkunftsland und auf der Flucht erlebt haben.

Für diese Frauen ist das Nähatelier CreaTür da. Wir geben ihnen die wichtige Tagesstruktur in ihrer häufig fragilen Situation. Unterstützen sie darin, den Fokus nicht zu verlieren oder ihn überhaupt wieder zu finden. Es kommen Frauen ins CreaTür, die noch gar nicht nähen können und dieses Handwerk bei uns lernen sowie andere, die grundsätzlich bereits ein wenig an der Nähmaschine arbeiten können, aber mit unserer hiesigen Arbeitsweise noch nicht wirk-

lich vertraut sind. Zudem wenige Frauen, die bereits top nähen können, weil sie in ihrem Herkunftsland als Schneiderin oder Näherin gearbeitet haben. Da sie aber noch kein oder nicht genügend Deutsch verstehen, um in den hiesigen Arbeitsmarkt integriert zu werden, erhalten sie im CreaTür ebenso die auch für sie wichtige Tagesstruktur. Dies häufig in Ergänzung zu einem Deutschkurs. Auch hier bei der Arbeit üben wir mit den Teilnehmerinnen die Anwendung der deutschen Sprache. Berufsspezifisch sowie alltagsbezogen. Das Nähatelier CreaTür bietet den Frauen eine erste Möglichkeit mit der schweizerischen Arbeitsweise vertraut zu werden. Sie lernen, sorgfältig sowie sehr exakt zu arbeiten und sich auch mit den äusseren Rahmenbedingungen unserer Arbeitswelt wie Pünktlichkeit, Selbstverantwortung und Zuverlässigkeit zurechtzufinden.

Wir bieten 15 Plätze an. Zu gewissen Zeiten können die Teilnehmerinnen auch ihre Kinder mitnehmen. Wir sind eine kleine gemeinnützige Organisation, getragen vom Verein Aufblühen.

Was bedeutet das Nähatelier CreaTür für die Teilnehmerinnen? Diese Frage beantworten vier Frauen wie folgt:

Mein Name ist Ayla, das Nähen hat mir sehr geholfen, zum Beispiel habe ich mich sehr gut integriert, ich habe auch nähen gelernt, obwohl ich vorher nicht nähen konnte.

Mein Name ist K., mir gefällt diese Näharbeit sehr. Ich weiterhin diese Arbeit. Liebe Grüsse, K.

Mohammadi.

Insgesamt ist dieser Nähkurs für mich fachlich als auch sprachlich eine wertvolle Erfahrung und hilft mir, in

beiden Bereichen Fortschritte zu machen.

Ich Leila arbeite im Nähatelier CreaTür und bin damit zufrieden. Ausserdem lerne ich Deutsch.



Im Jahr 2025 bezahlte die Gemeinnützige Gesellschaft Baselland unsere gesamte Nähmaschinenrevision. Wir durften sämtliche Maschinen im Bernina Nähcenter Basel tip top revidieren lassen. Wir sind sehr dankbar für diese grosszügige und für uns wunderbare Unterstützung. Die Maschinen werden von uns gut gepflegt und wir tragen ihnen sehr Sorge. Dennoch war die Revision sehr wichtig, hatte doch zuvor die eine Maschine jenes Problem und die nächste ein anderes, etc. Diese sind nun erstens alle behoben und zweitens sind eben wirklich alle Maschinen gründlich revidiert, so dass wir auf dieser Ebene wunderbar arbeiten können. Nochmals ein sehr grosses Dankeschön an die GGB!

Leitung Nähatelier CreaTür,  
Luzia Bühler

Für weitere Infos zu CreaTür kontaktieren Sie uns gerne:  
Nähatelier CreaTür  
Röschenzerstrasse 1  
4142 Münchenstein  
info@creatuer.ch,  
www.creatuer.ch

# ANLAUFSTELLE BASELSTADT RECHTSBERATUNG ASYL- UND AUSLÄNDERRECHT

## Rechtsberatung für Geflüchtete aus der Ukraine

### Wenn Verwaltung und Schicksal aufeinanderprallen

Natalia\* sitzt im Büro der Anlaufstelle Baselland in Pratteln und ringt mit den Tränen. Ihre erwachsenen Töchter leben mit ihren Familien seit drei Jahren und dem Status S in der Schweiz, nachdem sie gemeinsam über Polen aus der Ukraine geflohen sind. Die Enkelkinder sprechen bereits Deutsch. Natalia selbst ist schwer krank und braucht regelmäßige medizinische Betreuung - und die Nähe ihrer Familie. Aus diesem Grund ist sie jetzt von Polen in die Schweiz gereist. Doch die Behörden haben ihren Antrag um vorübergehenden Schutz abgelehnt: Sie habe bereits einen Status in Polen. „Wie soll ich das meiner Tochter erklären?“, fragt sie leise. „Sie arbeitet hier, ihre Kinder gehen hier zur Schule. Und ich darf nicht bei ihnen sein.“ Solche Situationen sind Teil der Arbeit der Anlaufstelle Baselland. Seit Beginn des Krieges in der Ukraine im Februar 2022 flüchten Menschen aus der Ukraine. Die Bedingungen für sie haben sich immer wieder verändert.

### Regionale Beratung

Die Gemeinnützige Gesellschaft Baselland (GGB) unterstützt im Jahr 2025 die Beratung ukrainischer Geflüchteter durch die Anlaufstelle Baselland. Diese Unterstützung schliesst eine zentrale Versorgungslücke: Im Kanton Baselland gibt es keine andere Stelle, die diese spezialisierte Beratung unentgeltlich anbietet. Die Anlaufstelle ist daher nicht nur für die Geflüchteten selbst unverzichtbar, sondern auch für die Gemeinden im Kanton, die sich regelmässig mit Fragen konfrontiert sehen und die Betroffenen an uns weiterleiten.

Während die rechtliche Erstberatung bis zum Entscheid über den vorübergehenden Schutz durch die Rechtsberatungsstelle in Bern gewährleistet ist, zeigt sich in der Praxis ein erheblicher zusätzlicher Beratungsbedarf vor Ort. Die geflüchteten Personen leben bereits während des laufenden Verfahrens im Kanton Baselland und benötigen niederschwellige Unterstützung in räumlicher Nähe.

### Komplexe Fälle ohne einfache Lösung

Ein besonders aufwendiger Fall betraf eine Roma-Familie, die in der Schweiz ein Kind zur Welt brachte. Die notwendigen Papiere aus der Ukraine fehlten, die Eltern sind Analphabeten. Die Anlaufstelle half bei der Beschaffung der Dokumente und der Ausstellung der Geburtsurkunde - ein monatelanger Prozess.

Häufig geht es um zerrissene Familien: Ein Teil hat einen Schutzstatus in

der Schweiz, der andere nicht – obwohl kranke oder pflegebedürftige Eltern die Nähe ihrer erwachsenen Kinder dringend bräuchten. Die Behörden berufen sich auf internationale Abkommen, um zu verhindern, dass sich Geflüchtete nach Belieben ein Zielland aussuchen und dieses überfordert wird.

Eine weitere Herausforderung: Der Bundesrat hat 2025 beschlossen, dass einzelne Provinzen in der Ukraine als sicher gelten. „Es ist extrem schwierig, diesen Entscheid der offiziellen Schweiz den Klientinnen und Klienten zu erklären“, berichtet Johan Göttl aus dem Team. „Das können sie kaum verstehen.“

Hinzu kommen paradoxe Situationen bei der Integration: Eine Mutter mit abgeschlossenem Mathematikstudium und entsprechender Berufserfahrung soll statt eines Stellencoachings für Akademikerinnen ein

Jobcoaching in der Gastronomie machen – weil die Jobsuche in diesem Bereich einfacher sei.

### **Dank Unterstützung weiterarbeiten können**

Die Anlaufstelle wird grundsätzlich durch den Bund, den Kanton Basellandschaft, einzelne Gemeinden und beide Landeskirchen finanziert. Auch Einzelspenden sind eine wichtige Einnahmequelle. Bereits 2024 musste der Verein Anlaufstelle Baselland ein Defizit mit eigenen Mittel decken. Für 2025 wird mit einem deutlich höheren Defizit gerechnet.

Für die spezifische Beratung ukrainischer Geflüchteter gab es lange keine eigenständige Finanzierung. Die Unterstützung der Gemeinnützigen Gesellschaft Baselland hilft, dieses Angebot aufrechtzuerhalten.

„Jede Person, die zu uns kommt, hat ihre eigene Geschichte“, sagt Johan Göttl. „Unsere Aufgabe ist es, diesen Menschen zu helfen, ihre Rechte zu verstehen und wahrzunehmen. Auch wenn wir nicht immer eine Lösung finden können – schon das Verständnis der Situation nimmt vielen die Angst.“

\*Name geändert

### **Kontakt:**

Anlaufstelle Baselland  
Gallenweg 2, 2. OG  
4133  
Tel. 061 821 44 77  
info@anlaufstellebl.ch  
www.anlaufstellebl.ch

Pratteln

## Jahresrechnung per 31.12.2025

Bilanz	2025	2024
<b>AKTIVE</b>	in CHF	in CHF
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>510'280.29</b>	<b>545'552.04</b>
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>510'280.29</b>	<b>545'552.04</b>
Kasse, PostFinance, Bank (allgemein)	92'525.56	110'228.61
Bankkonti (VV-Mandat)	3'703.73	12'915.78
BLKB Callgeld	400'000.00	400'000.00
<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>13'734.05</b>	<b>22'138.10</b>
Debitoren	0.00	30.00
Gegenüber Verrechnungssteuer	13'734.05	22'108.10
Aktive Rechnungsabgrenzung	316.95	269.55
<b>Anlagevermögen</b>	<b>2'377'770.00</b>	<b>2'245'098.00</b>
<b>Finanzanlagen–Wertschriften mit Börsenkurs</b>	<b>2'377'770.00</b>	<b>2'245'098.00</b>
Wertschriftendepot (allgemein)	206'640.00	180'600.00
Wertschriftendepot (VV-Mandat)	2'621'130.00	2'514'498.00
Wertschwankungsreserve	-450'000.00	-450'000.00
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>2'888'050.29</b>	<b>2'790'650.04</b>
<b>PASSIVE</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>8'991.27</b>	<b>10'114.37</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen	8'991.27	10'114.37
<b>Eigenkapital</b>	<b>2'879'059.02</b>	<b>2'780'535.67</b>
Vereinskapital	2'780'535.67	2'649'523.42
Jahresgewinn	98'523.35	131'012.25
<b>TOTAL PASSIVE</b>	<b>2'888'050.29</b>	<b>2'790'650.04</b>

- Die detaillierte Rechnung sowie der Anhang können auf Voranmeldung eingesehen werden.

Erfogsrechnung	2025	2024
	in CHF	in CHF
<b>BETRIEBSERTRAG</b>		
<b>Beiträge und Spenden</b>	<b>8'989.25</b>	<b>9'142.45</b>
Mitgliedsbeiträge (ink. Spenden)	8'487.25	8'842.45
Übrige Spenden und Legate	500.00	300.00
<b>BEITRÄGE UND SPENDEN</b>	<b>8'987.25</b>	<b>9'142.45</b>
<b>Finanzertrag</b>	<b>170'407.31</b>	<b>200'611.30</b>
Zins- und Wertschriftenertrag	32'949.97	35'998.80
Kursgewinne Wertschriften & Fremdwährungen	137'457.34	164'612.50
<b>Finanzaufwand</b>	<b>-26'996.82</b>	<b>-26'659.00</b>
Kursverluste Wertschriften & Fremdwährungen	-50.22	-559.28
Bank- und PC-Spesen/Verwaltungsgebühren	-26'946.60	-26'099.72
Veränderung Wertschwankungsreserve	0.00	0.00
<b>NETTO FINANZERLÖSE</b>	<b>143'410.49</b>	<b>173'952.30</b>
<b>TOTAL NETTOERLÖSE</b>	<b>152'397.74</b>	<b>183'094.75</b>
<b>DIREKTER AUFWAND</b>		
<b>Vergabungen</b>	<b>-39'848.25</b>	<b>-35'644.80</b>
<b>BRUTTOGEWINN/-VERLUST I</b>	<b>112'549.49</b>	<b>147'449.95</b>
<b>PERSONALAUFWAND</b>		
<b>Personalaufwand Total</b>	<b>-7'510.22</b>	<b>-7'537.45</b>
<b>BRUTTOGEWINN/-VERLUST II</b>	<b>105'039.27</b>	<b>139'912.50</b>
<b>ÜBRIGER BETRIELICHER AUFWAND</b>		
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>-6'515.92</b>	<b>-8'900.25</b>
<b>BETRIEBSERFOLG / JAHRESGEWINN</b>	<b>98'523.35</b>	<b>131'012.25</b>

# Bericht der Rechnungsrevisoren

## **Bericht der Rechnungsrevisoren über die Vereinsrechnung an die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins GGB Gemeinnützige Gesellschaft Baselland, 4410 Liestal**

Als Rechnungsrevisoren haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung des Vereins GGB Gemeinnützige Gesellschaft Baselland, mit Sitz in 4410 Liestal, für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund unserer stichprobenweise vorgenommenen Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Bestandes-Saldi der Bilanz nachgewiesen sind,
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.

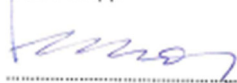
Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 98'523.35 und einem Eigenkapital von CHF 2'879'059.02 zu genehmigen.

Hölstein, 24. März 2026

Die Revisoren:

Kurt Tschopp



Matthias Mundwiler



Beilage: Jahresrechnung mit Anhang

## Gründungen bzw. Mitbegründungen von Institutionen durch die GGB

### **Auf der Leiern**

Zentrum für Sonderpädagogik

Gegründet durch die GGB im Jahr 1912

Balkenweg 20, 4460 Gelterkinden, [www.leiern.ch](http://www.leiern.ch)

### **SVBL**

Spitex-Verband Baselland

Gegründet unter Mitwirkung der GGB im Jahr 1932

Hammerstrasse 49, 4410 Liestal, [www.spitexbl.ch](http://www.spitexbl.ch)

### **Stiftung Mosaik**

für Menschen mit Behinderung

Gegründet durch die GGB im Jahr 1935 / Stiftung 1996

Hohenrainstrasse 12c, 4133 Pratteln, [www.stiftungmosaik.ch](http://www.stiftungmosaik.ch)

### **insieme Baselland**

Verein zur Förderung von Menschen mit einer geistigen und/oder einer anderen Behinderung

Gegründet durch die GGB auf Initiative von Elisabeth Gysin-Lehmann, E.

Weigum-Senn und Kurt Lüthy-Heyer im Jahr 1964

Eichenweg 1, 4410 Liestal, [www.insieme-bl.ch](http://www.insieme-bl.ch)

### **Neustart**

Beratung für Straffällige und Angehörige

Gegründet unter dem Patronat der GGB im Jahr 1975

Therwilwestrasse 7, 4054 Basel, [www.neustart.ch](http://www.neustart.ch)

### **VSP**

Verein für Sozialpsychiatrie Baselland

Gegründet mit Vertretung des Vorstands der GGB im Jahr 1978

Bahnhofstrasse 29, 4402 Frenkendorf, [www.vsp-bl.ch](http://www.vsp-bl.ch)

### **spF Baselland**

Sozialpädagogische Familienbegleitung Baselland

Gegründet unter Mitwirkung der GGB, Birmann Stiftung, Pro Juventute und Bezirkskommission im Jahr 1995

Büchelstrasse 2, 4410 Liestal, [www.spf-baselland.ch](http://www.spf-baselland.ch)

### **ptz**

Stiftung Pädagogisch-therapeutisches Zentrum für Kinder Baselland

Gegründet durch die GGB im Jahr 2001

Benzburweg 22, 4410 Liestal, [www.ptz-bl.ch](http://www.ptz-bl.ch)

## Organe

des Vereins im Sinne von ZGB Art. 60 ff. Mitgliederversammlung

- Einzelmitglieder (natürliche Personen)
- Kollektivmitglieder (öffentlich-rechtliche Körperschaften, Vereine, Stiftungen, Personengesellschaften, juristische Personen)

## Vorstand

Präsidentin: Marie-Claire Crelier Sommer | Lausen

Vize-Präsident: Raphael Emele | Muttenz

Finanzbeauftragte: Dora Gysin | Lausen

## Beisitzende

Beat Lüthy | Sissach

Beat Thommen | Lausen

Claude Jeanneret | Bubendorf

## Revisionsstelle

Kurt Tschopp | Niederdorf

Matthias Mundwiler | Bubendorf

## Administration und Buchhaltung

Administration Raphael Emele

Buchhaltung Salathe Treuhand AG Hölstein

## Zweck

Die im Jahre 1854 gegründete Gemeinnützige Gesellschaft Baselland (GGB) fördert, unterstützt und initiiert gemeinnützige, nicht gewinnorientierte Projekte im Kanton Basel-Landschaft, und zwar primär im sozialen und, sofern es die finanziellen Mittel erlauben, auch im kulturellen Bereich.



---

## GGB-Mitgliedschaft | Anmeldung

Ich möchte / Wir möchten die GGB unterstützen:

- als Mitglied der GGB
- mit einem Legat | einer Schenkung



Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse/Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon/Mobil \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Mitglied  Einzelmitglied  Kollektivmitglied



**GGB**  
**Gemeinnützige Gesellschaft Baselland**  
**Postfach 562**  
**4410 Liestal**